

# Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 1986

Nr. 52

ausgegeben am 14. November 1986

---

## Verordnung

vom 28. Oktober 1986

### betreffend die Abänderung der Verordnung über Haftpflicht und Versicherungen im Strassenverkehr (VVV)

Aufgrund von Art. 60, 68 Abs. 4, 70, 72 Abs. 1, 72a und 99 Abs. 1 des Strassenverkehrsgesetzes vom 30. Juni 1978, LGBl. 1978 Nr. 18, in der Fassung des Gesetzes vom 3. Dezember 1980, LGBl. 1981 Nr. 2, verordnet die Regierung:

#### I.

Art. 3 der Verordnung vom 1. August 1978 über Haftpflicht und Versicherungen im Strassenverkehr (VVV), LGBl. 1978 Nr. 21, erhält folgende neue Fassung:

#### Art. 3

##### *Mindestversicherung*

1) Die Versicherung muss die Ersatzrechte der Geschädigten mindestens bis zum Betrag von 3 Millionen Franken je Unfallereignis für Personen- und Sachschäden zusammen decken.

2) Bei Motorwagen und Anhängerzügen, mit denen Personen befördert werden, erhöht sich die Mindestversicherung für das Unfallereignis bei einer Platzzahl über 40 Personen auf 4 Millionen Franken.

**II.**

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1987 in Kraft.

Fürstliche Regierung:  
*gez. Hans Brunhart*  
Fürstlicher Regierungschef